1 Kreuzer

2. Auflage, Mi. Nr. 1b

Übersicht....3
Auflagenhöhe....3
Farbe....3
Brücke....3
Schalterbogen - Grösse....3
Verwendung....3
Papierstärke....3
Früheste Verwendung ab....4
Späteste Verwendung....4
Ungebrauchte Marken und Einheiten....5
Marken und Einheiten, gebraucht....5
Marken auf Brief, Einheiten....5
Marken, lose, Einheiten....6
Entwertung....6
Plattenfehler....7
Neudrucke....7
Mischfrankatur, besondere, siehe „Bunt – und mischfrankaturen“....7
Zierbriefe....8
Kennzeichen....8
Bewertung der Bunt- und Mischfrankaturen....10
Bemerkungen....10
Besonderheiten....11
Neudruckbogen....11
Einheiten, gebraucht....13
Frankaturen auf Brief....14
Die „Absam“ Korrespondenz nach Tirol über Konstanz und die Schweiz....16
Bunt – und Mischfrankaturen....24
Mischfrankaturen....39
Zeitungen....40
Farbige Stempel....43
Frühverwendungen....46

ÜBERSICHT

DRUCKAUFLAGE	**2**. Auflage vom 09.08. 1851)
AUFLAGENHÖHE	445.000 Marken
FARBE	Schwarzer Druck auf bräunlichem Papier. Michel-Katalog: [hell – bis mittelgelbbraun]
BRÜCKE	Nicht bekannt.
SCHALTERBOGEN - GRÖSSE	2 Drucke mit je 10 x 5 Marken = 2 x 50 Stück
VERWENDUNG	Als Bestellgeld auf der Briefrückseite, ab 1852 auf der Vorderseite. Als Drucksachengebühr Als Streifbandtaxe Für Porto im Zustellbezirk
PAPIERSTÄRKE	Dickeres Papier als bei der 1. Auflage, zwischen 0,07 und 0,095 mm stark.

1 Kr., Einzelfrankatur auf Karlsruher Ortsbrief an Ihre Königliche Hoheit, Großherzogin Sophie von Baden adressiert. Akkurat beschrifteter, weißer Faltbrief, tadellos frisch und sauber in der Erhaltung, die Marke oben mit unauffälliger Randreparatur. Ein außergewöhliches und mit dieser Anschrift besonders reizvolles Stück. Attest Unverferth.
Mi. 1b ✉ (1.800,–)

Beschreibung:
Marke oben repariert.

Prüfung:

Auktion:
Erhardt Sammlung Koch 15.12.1990 Los Nr. 2013, Zuschlag EUR 800,-- + Aufgeld

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** Karlsruhe
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 185?.12.12.
Stempel : Nr. „**24**„, Nebenstempel Typ ***3(024 36)***, schwarz.
Tarif : 1 Kr. im Zustellbezirk
Leitweg : Im Zustellbezirk
Reg. Nr. : 0813 **Besonderheit:** Adresse.

FRÜHESTE VERWENDUNG AB 15.09.1851 von „MANNHEIM“ Nr. „**87“**

Beschreibung:

Prüfung:
Seeger

Auktion:

Absender : Aus Mannheim **Ziel:** Sinsheim
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 1851.09.15.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(087 30)*** „schwarz“.
Tarif : Drucksache 1 Kr.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0093 **Besonderheit:** Frühestes Datum für Mi. Nr. 1b!!!

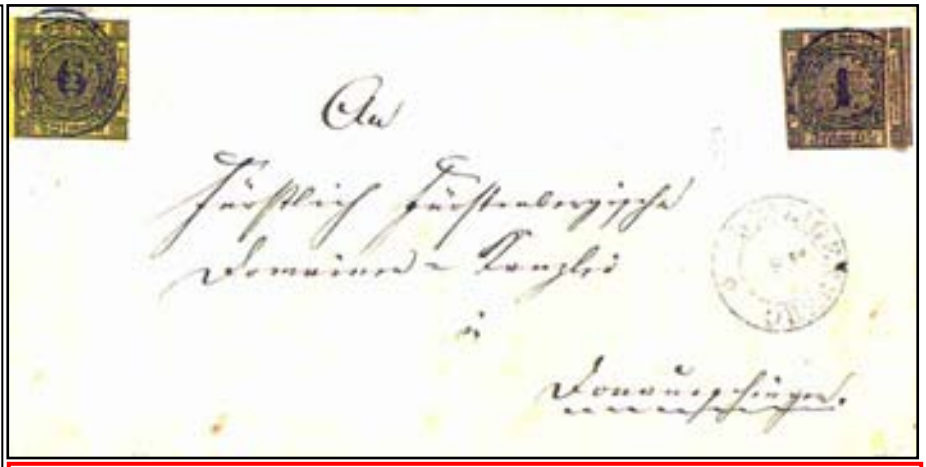
1b(2), Brief wie vor, an die Großherzogin Sophie, Reg. Nr. 0282, 1 Kr. im Zustellbezirk + 1 Kr. Bestellgeld.

SPÄTESTE VERWENDUNG 03.08.1856 von „HEILIGENBERG“ Nr. „**58“**

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:
87. Corinphila 1993 Los Nr. 1778; Zuschlag EUR 1.917,-- + Aufgeld.



Absender : Aus Heiligenberg **Ziel:** Donaueschingen
Marke : Mi. Nr. 1b + 7 **Datum:** 1856.08.03.
Stempel : Nr. „**58**“ schwarz, Nebenstempel Nr. ***2(058 2)*** „schwarz“.
Tarif : 6 Kr bis 20 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0292 **Besonderheit:** Frankatur

UNGEBRAUCHTE MARKEN UND EINHEITEN	Einzelmarken	= 40 Stück
	Paar	= 3 Stück

MARKEN UND EINHEITEN, GEBRAUCHT	Einzelfrankaturen	= 177 Stück
	Paar, waagerecht, lose	= 108 Stück
	Paar, waagerecht auf Brief	= 23 Stück
	Paar, senkrecht, lose	= 76 Stück
	Paar, senkrecht auf Brief	= 11 Stück
	3er-Streifen, waagerecht, lose	= 67Stück
	3er-Streifen, waagerecht auf Brief	= 27 Stück
	3er-Streifen, senkrecht, lose	= 55 Stück
	3er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 59 Stück
	4er-Streifen, senkrecht, lose	= 1 Stück
	4er-Streifen, waagerecht auf Brief	= 1 Stück
	5er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 1 Stück
	6er-Streifen, senkrecht, lose	= 2 Stück
	4er-Block, lose	= 2 Stück
	6er-Block, waagerecht, Briefstück	= 2 Stück

MARKEN AUF BRIEF, EINHEITEN

6er - Block, vollrandig auf großem Briefstück, mit Stempel Nr. „**25“**,

6er - Block, berührt auf kleinem Briefstück, mit Stempel Nr. „**43“**.

3er - Streifen, 2 Stück, senkrecht, mit Stempel „**139**“ Stockach.

4er - Streifen auf Brief von Rastatt „**115**“ rot vom 25.Februar.

Auktion Erhardt, 12.1990, Los 2008, Ausruf EUR 2.000,-- + Aufg.

1 Kr. a. bräunlich, ungebrauchtes senkrechtes Paar, gut geschnitten, unten mit voller Randlinie, sonst mit breitem Rand und von vollkommen frischer, fehlerfreier Erhaltung. Die größte bekannte Einheit dieser Marke und als senkrechtes Paar Unikum.
Mi. 1b(2) • (4.000,--)

Beschreibung:
Viererstreifen

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Rastatt **Ziel:** Steinbach
Marke : Mi. Nr. 1b(4) **Datum:** 185?.02.25.
Stempel : Nr. „**115**“ rot, Nebenstempel Typ ***3(115 15)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0284 **Besonderheit:** Rote Stempelfarbe

MARKEN, LOSE, EINHEITEN

6er-Streifen, senkrecht, Stempel „**41**“.
3er-Block, Stempel „**43**“.
4er-Block, Stempel „**79**“ Briefstück.
6er-Block, waager. Stempel „**25**“

Viererblock vollrandig, Stempel „115“, Rastatt, Auktion Erhardt 06.1990, Zuschlag EUR 7.000,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 0096

1 Kreuzer schwarz auf bräunlich im waagerechten Dreierstreifen, fast überall breit- bis sehr überrandig mit Nachbarmarken, entwertet mit blauem Stempel „66“ Jestetten auf Briefstück mit darunter geklebter 3 Kreuzer schwarz auf grün (von doppelt verwendetem Brief stammend). Feinste Kabinetterhaltung. Streifen signiert Brettl und Briefstück signiert G. Röhrl (Mi.Nr. 1b)
2000.–

Sammlung Boker, Auktion Köhler 1985 Los 3-1-1

ENTWERTUNG

Chiani 03.1994, Los 280, Stempel Nr. „7“.

Fünfringstempel, normale Entwertung

Ortsstempel: selten, bekannt sind
Briefe mit Stempel aus: (T=Typ nach H.B.3)
SINSHEIM 5.AUG. (T2)
WIESLOCH (T1)
Lose Marken mit Stempel aus:
AGLASTERHAUSEN (T3)
KARLSRUHE (T3)
EBERBACH (2)
HEIDELBERG (T1)
KEHL (T5)
LENZKIRCH (T2)
MÜLLHEIM (T3)
RASTATT (T3)
SINSHEIM (T2)
WALDSHUT (T2)
WIESLOCH (T1)

Absender: Aus Sinsheim
Ziel: Eichtersheim

Marke: Mi. Nr. 1b

Datum: 185?.08.05.

Stempel: Typ ***1(133 7)*** „schwarz“.

Tarif: 1 Kr. für Drucksache.
Leitweg: Briefpost.
Reg. Nr.: 1386
Besonderheit: Entwertung

Entwertung, Fortsetzung

Uhrradstempel: sehr selten, bekannt sind:
Briefe mit Uhrrad Nr. „1“ von Efringen,
Nr. „2“ von Dürrheim.

Lose Stücke mit den Uhrrad Nr.:
„1“, „2“, „3“, „4“, „5“ und „16“.
Häufig Verfälschungen der Mi. Nr. 5; nur unter der Quarzlampe zu erkennen!

Beschreibung:

Prüfung:
Brettl

Auktion:

Absender: Aus Dürrheim/Landort Sunthausen „2“ **Ziel:** Donaueschingen
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 185/6?.
Stempel : Uhrrad „2“, Nebenstempel Typ ***1(030 1)*** „schwarz“.
Tarif : Bis 3 Meilen 1 Kr..
Leitweg : Brief – und Landpost.
Reg. Nr. : 3211* **Besonderheit:** Entwertung

Eisenbahn-Cursstempel: 7 Stück registriert

Eisenbahn – Cursstempel mit Jahreszahl und Zugrichtung.
Reg. Nr. 0099

PLATTENFEHLER bekannt, ca. 5 verschiedene.

NEUDRUCKE Ja, von 1866/67, ca. 5.000 Stück.
Registriert ist 1 Originalbogen zu 20 Marken.

MISCHFRANKATUR, BESONDERE, SIEHE „BUNT – UND MISCHFRANKATUREN“

84. Corinphila, 10.1992, Los 5719, Zuschlag EUR 2.300,-- + Aufgeld. Stempel „133“, gepr. Seeger. Mi. Nr. 1b(2)+5.

ZIERBRIEFE

1 Brief bekannt mit Marke Mi. Nr. 2b:

Datum	von	nach
18.09.18??	Mosbach	Mannheim

Beschreibung:

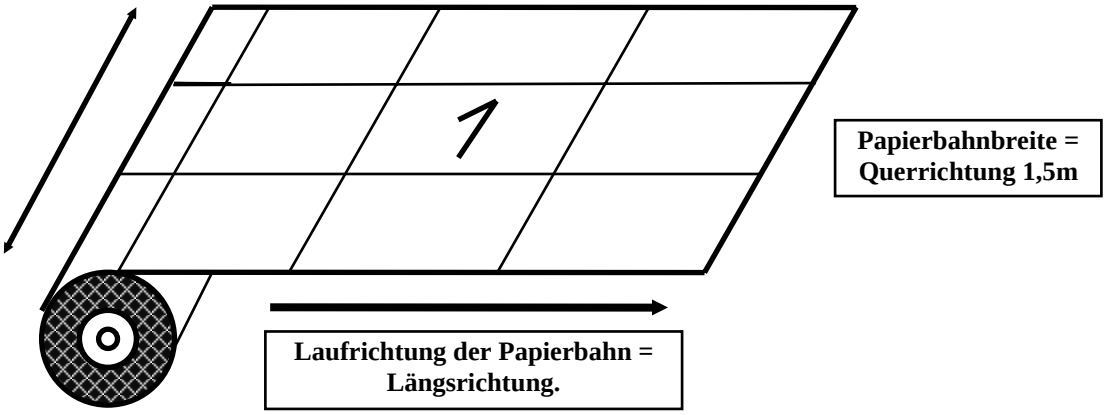
Prüfung:

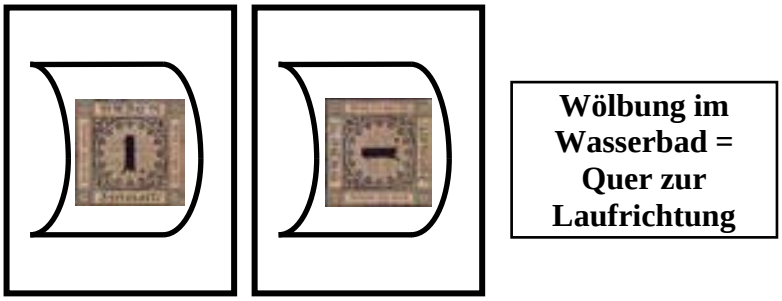
Auktion:
5. Kruschel 1975 Los Nr. 48, Zuschlag EUR 900,-- + Aufgeld.
Chiani 1994 Los Nr. 285 Ausruf EUR 320,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Mosbach **Ziel:** Mannheim
Marke : Mi. Nr. 1b + 2b **Datum:** 185?.09.18.
Stempel : Nr. „**93**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(093 4)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 1477 **Besonderheit:** Zierbrief!!

KENNZEICHEN

Unsauberer Druck auf grobem Papier. Mattschwarze Druckfarbe. Laufrichtung des Papiers (Krümmung) entgegen Mi. Nr. 1a!





Mi. Nr. 1a Mi. Nr. 1b

Kurze Bewertungsübersicht:

(*) = ungestempelt ohne Gummi, Rand berührt = höchstens an 2 Seiten leicht berührt.
* = ungestempelt mit Originalgummi, -- = nicht bekannt.
LP = Liebhaberpreis. Die hier dargestellten Preise gelten nur als Richtwert. Entscheidend ist z. B. bei Briefen: der Gesamteindruck, die Vollständigkeit, die Klarheit, die bekannte Stückzahl und die Destination. Den Zuschlag für den Stempel entnehmen Sie aus dem Badenhandbuch Band III.

Lose Marken (*) EURO		Lose Marken * EURO	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
200,--	LP	500,--	LP

Lose Marken gestempelt		Auf Brief	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
300,--	500,--	700,--	1.000,--

Auf Brief □□		Auf Brief □□	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
DM 2.500,--	DM LP	DM 3.000,--	DM LP

Auf Brief □□□		Auf Brief □□□	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
2.000,--	LP	2.500,--	LP

Lose Marken □□		Lose Marken □□□	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
700,--	LP	1.300,--	LP

BEWERTUNG DER BUNT- UND MISCHFRANKATUREN

Marken			Brief / Briefstück	Bewertung
1b	+	2a	B	IV
1b	+	2a + 3b	B	I
1b	+	2b	B	V
1b (6)	+	2b (2)	B	I
1b (2)	+	2b	B	III
1b	+	2b + 5	B	I
1b (3)	+	3a	B	I
1b	+	3b	B	III
1b (2)	+	3b	B	II
1b (3)	+	3b	B	I
1b	+	4a	B	I
1b	+	4b	B	II
1b	+	4b (2)	B	I
1b	+	5	BS	II
1b (2)	+	5	BS	I
1b	+	5 (2)	BS	I
1b	+	6	B	III
1b	+	6 (2)	B	II
1b (2)	+	6	B	I
1b	+	7	B	I

BEMERKUNGEN

Der 1 Kreuzer-Wert der 2. Auflage ist eine weniger seltene Marke. Insbesondere die, noch in ausreichender Anzahl vorhandenen Dreierstreifen und 3 Kreuzer - Frankaturen, werden in Ihrer Seltenheit überschätzt. Rar sind breite Randstücke sowie Mischfrankaturen mit der Ausgabe von 1853. Ansonsten gilt es wie bei der 1. Auflage: Selten sind ungebrauchte Marken, sowie Entwertungen mittels Uhrradstempel.

Beschreibung:
Ein Steifband

Prüfung:

Auktion:
28. Feuser 1991 Los Nr. 384; Ausruf DEM 1.000,- + Aufgeld, Zuschlag Euro 700,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Adelsheim **Ziel:** Berlichingen/Württemberg
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 185?.09.07.
Stempel : Nr. „**3**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(003 4)*** „schwarz.
Tarif : Streifband.
Leitweg : Briefpost. **Reg. Nr.** 2254 **Besonderheit:** Streifband!

Besonderheiten

NEUDRUCKBOGEN

55 **/□ 1866/67, offizieller Neudruck der ersten Freimarkenausgabe 1 Kreuzer schwarz auf dunkelbraunrot im unversehrten Bogen von 20 Werten, allseits voll- bis breitrandig und farbfrisch, ungebraucht mit vollständigem, postfrischem Originalgummi; senkrechter Bug zwischen der dritten und vierten Markenreihe, sonst in erstklassiger und außerordentlich frischer Erhaltung. Es ist nur ein weiterer vollständiger Bogen dieses Neudruckes bekannt (Mi.-Nr. 1bND; Mi. für lose Einzelmarken schon 4400,-) **2.500,-**

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
323. Köhler, 01.2005, Los 55, Ausruf EUR 2.500,-- + Aufgeld.

Neudruckbogen, 1b, kpl. (20 Stück), Reg. Nr. 0108.

Beschreibung:
Nur 3 Bogen bekannt!

Prüfung:

Auktion:
Erhardt Sammlung Koch 14.12.1989 Los Nr. 8022 EUR 3.500,-- + Aufgeld.

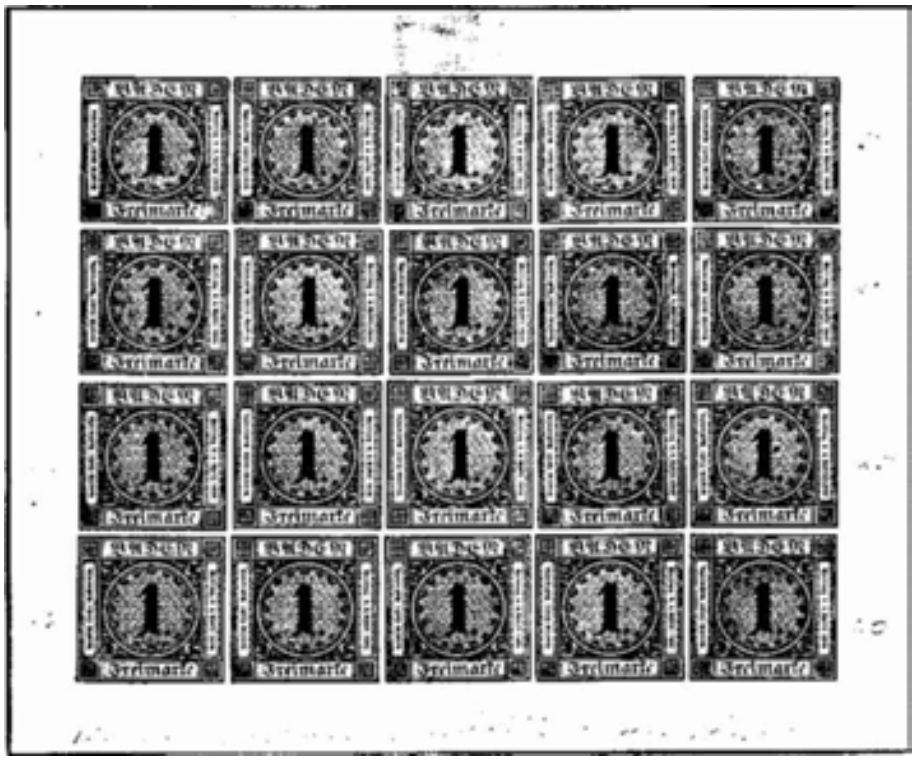
Chiani 1995 Schweiz, Ausruf EUR 5.100,-- + Aufgeld.

Neudruckbogen, 1b, kpl. (20 Stück), Reg. Nr. 0187, leichte Falte zwischen der 2. und 3. Reihe.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:



Neudruckbogen, 1b, kpl. (20 Stück), Reg. Nr. 0107.

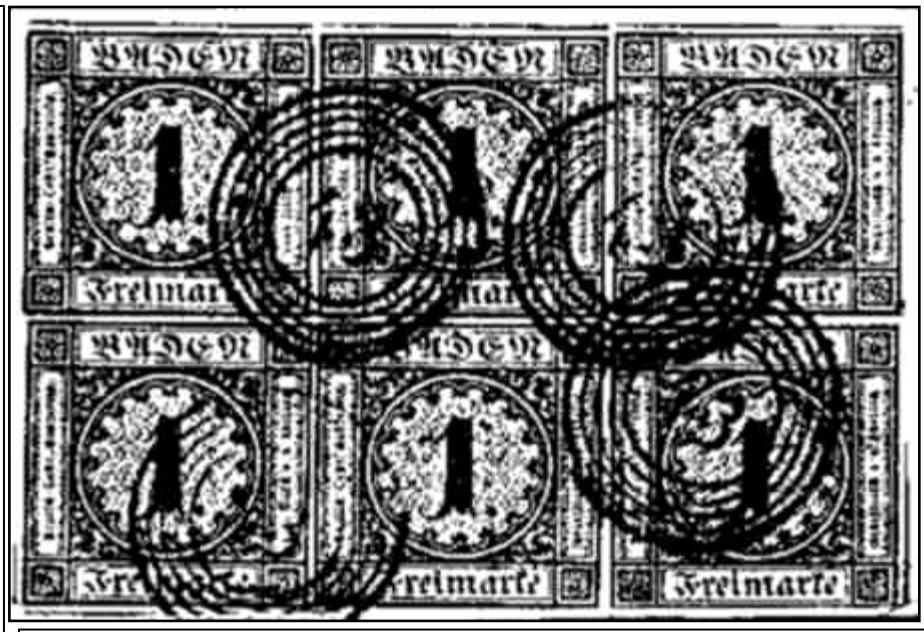
EINHEITEN, GEBRAUCHT

Senkrechter Sechserstreifen mit Stempel „41“ Ettenheim. Größte bekannte Einheit dieser Marke. Nur noch ein weiteres Stück bekannt! Auktion Erhardt, Sammlung Koch, 14.12.1989, Los 8017, Ausruf EUR 8.000,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 0103

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Köhler 1985 Sammlung Boker Zuschlag EUR 44.000,-- + Aufgeld.



Sechserblock, mit Stempel Nr. „43“, Reg. Nr. 104

Beschreibung:
Reg. Nr. 0105

Prüfung:
Seeger

Auktion:
Schwenn 12.3.1968 Ausruf EUR 20.000,-- + Aufgeld.

Erhardt 1991 Sammlung Koch Los Nr. 10: Verkauft für EUR 23.000,-- + Aufgeld.
.

1 Kr., der berühmte vollrandige Sechserblock auf großem Briefteil von Konstanz nach Stockach. In perfekter Qualität, ringsum mit vorzüglichem Rand. Dieses einmalige Stück ist nicht nur die größte bekannte Einheit der ersten badischen Briefmarke, sondern auch die größte bekannte gebrauchte Einheit der 1. Ausgabe überhaupt. Eine der bedeutendsten Raritäten der Koch-Sammlung. Atteste Unverferth, Seeger.
Mi. 1b(6) △ (50.000,–)

FRANKATUREN AUF BRIEF

Marken	Reg. Nr.	Datum	Aufgabepostamt	Ziel
1b	0093	1851.09.15.	Mannheim	Sinzheim
1b	0097	185?.08.05.	Sinsheim	Zuzenhausen
1b	0101	185?.11.09.	Heidelberg	Heidelberg, Uhrrad „14“
1b	0242	1852.09.18.	Freiburg	
1b	0350	185?.00.00.	Efringen	Schalbach
1b	0411	185?.06.30.	Randegg	Bietingen
1b	0655		Kenzingen	Heitersheim
1b	0666	185?.??.??.	Krotzingen	Eschbach
1b	0687		Mannheim	Dürrheim
1b	0757		Renchen	Zussenhofen
1b	0786	185?.08.28.	Messkirch	Engen
1b	0796	185?.06.17.	Rastatt	Villingen
1b	0813	185?.12.12.	Karlsruhe	Karlsruhe
1b	0835	185?.03.30.	Salem	Salem
1b	1386		Sinsheim	Eichtersheim
1b	1455	1853.08.17.	Thiengen	Staufen
1b	1494		Mannheim	
1b	1519	1852.05.23.	Offenburg	Frankfurt
1b	1552	1853.06.09.	Heitersheim	Grissheim
1b	1646	1851.11.02.	Lahr	Staufen
1b	1669	185?.08.20.	Bretten	
1b	1727	1851.10.31.	Mannheim	
1b	1839	1852.09.19.	Lahr	Heitersheim
1b	1849	1853.04.09.	Freiburg	Zastler
1b	1850	1853.06.06.	Mannheim	Rauenberg
1b	1986	185?.03.20.	Freiburg	Buggingen
1b	2016	1854.05.11.	Offenburg	Heitersheim
1b	2254	185?.09.07.	Adelsheim	Berlichingen/Streifband
1b	2412	185?.08.06.	Mannheim	Mannheim
1b	2790*	1853.00.00.	Kehl	Appenweier
1b	3211*		Dürrheim	Donaueschingen, Uhrrad 2
1b	3570*	185?.01.08.	Zell i. W.	Staufen
1b	3699*	185?.10.10.	Buchen	Altheim
1b	3863*	1862.07.30.	Appenweier	Heitersheim
1b	4146*		Schopfheim	Schönau

Absender: Aus Schopfheim

Ziel: Schönau
Marke: Mi. Nr. 1b
Datum: 185?.
Stempel: Nr. „130“ schwarz, Nebenstempel Nr. 1(130 1) „schwarz“.
Tarif: 1 Kr. für ein Streifband.
Leitweg: Briefpost.
Reg. Nr.: 4146*
Besonderheit: Streifband

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(2)	1011	185?.04.23.	Bruchsal	Unteröwisheim
1b(2)	0649	185?.06.26.	Heidelberg	Ettenheim
1b(2)	0910	1853.04.18.	Heidelberg	
1b(2)	0909	1853.07.13.	Heidelberg	
1b(2)	1036	1853.02.22.	Karlsruhe	
1b(2)	0282		Karlsruhe	
1b(2)	3684*	1853.04.10.	Karlsruhe	Karlsruhe
1b(2)	1660	1852.11.11.	Lahr	Schweiz
1b(2)	3527*	1854.01.21.	Lahr	Heitersheim
1b(2)	1453	185?.04.05.	Mannheim	Österreich
1b(2)	3585*	1852.06.00.	Mannheim	
1b(2)	0911	1853.05.07.	Mannheim	
1b(2)	0808	1853.08.04.	Mannheim	
1b(2)	0686		Mannheim	Innsbruck
1b(2)	2002	1853.21.04.	Mannheim	Österreich
1b(2)	1670	185?.09.09.	Zell a. H.	

Siehe auch „Zeitungen“.

Streifband nach Kappel/ Ettenheim. Reg. Nr. 0649

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
75. Rauhut, 05.2003, Los 122, Zuschlag EUR 450,-- + Aufgeld.
.

Absender: Aus Lahr **Ziel:** Heitersheim
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 185?.01.21.
Stempel : Nr. „**79**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(079 8)*** „schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 3527* **Besonderheit:** Tarif

DIE „ABSAM“ KORRESPONDENZ NACH TIROL ÜBER KONSTANZ UND DIE SCHWEIZ

Bereits im Rundschreiben Nr. habe ich auf diesen bekannten Leitweg (Konstanz und die Schweiz) nach Vorarlberg / Thyrol hingewiesen. Die Schweiz verlangte grundsätzlich bis Mitte 1859 einen Transitzuschlag von 3 Kr. pro Brief, und bei einer Drucksache / Streifband 1 Kr.

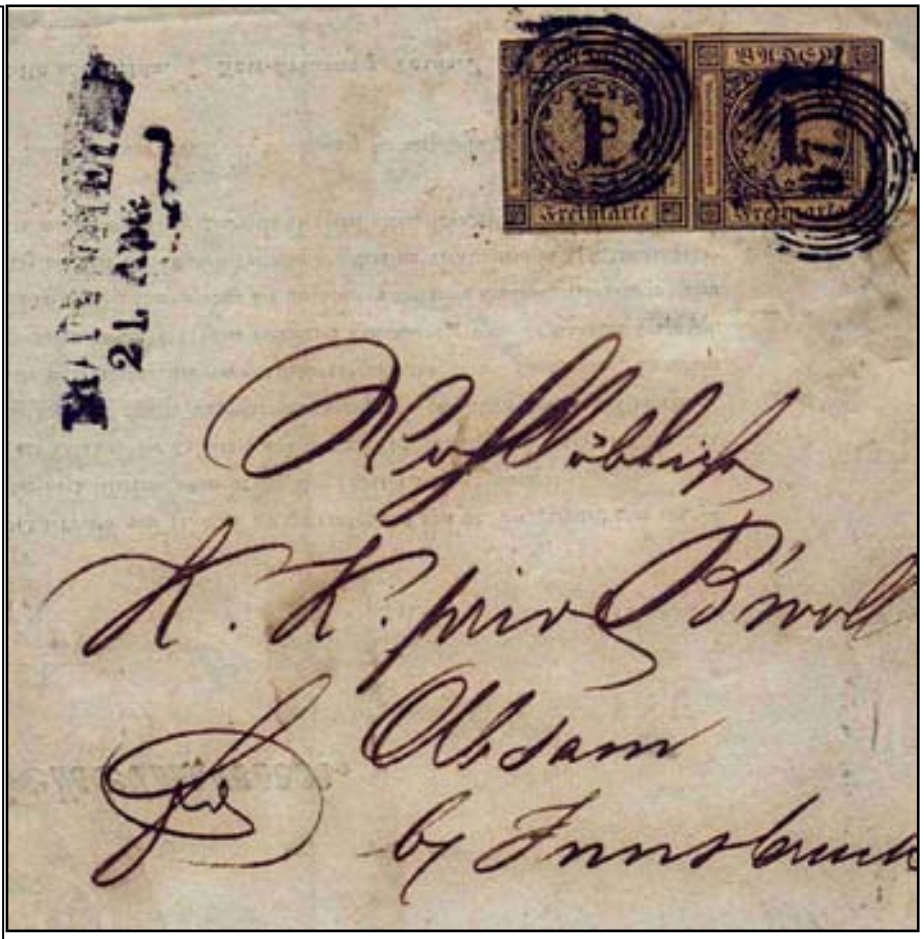
Seit ca. 15 Jahren tauchen bei Auktionen immer wieder „Briefe“ auf mit einer 2 Kr. Frankatur auf. Wenn man genauer hinsieht, sind dies „Drucksachen bzw. Streifbänder“, welche einen holländischen Firmenstempel tragen, und die in Mannheim zur Post gegeben wurden. Einige dieser Belege zeigen den Stempel „ZEGELEN NOORDHOLLAND“. Die Inhalte sind in der Regel Angebote über Färbungsmittel für die Textilindustrie in deutscher Sprache.
Der Ort „Absam“ liegt etwa 8 Km östlich von Innsbruck entfernt, und hier am Amtsbach entstand vor hundert Jahren die erste Fabrik, eine Baumwollspinnerei.
Meist besteht die Frankatur aus der Marke 1b, wenn die Drucksachen aus dem Jahre 1853 stammen.

Drucksache / Streifband 1 Kr. + schweizer Transit 1 Kr.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

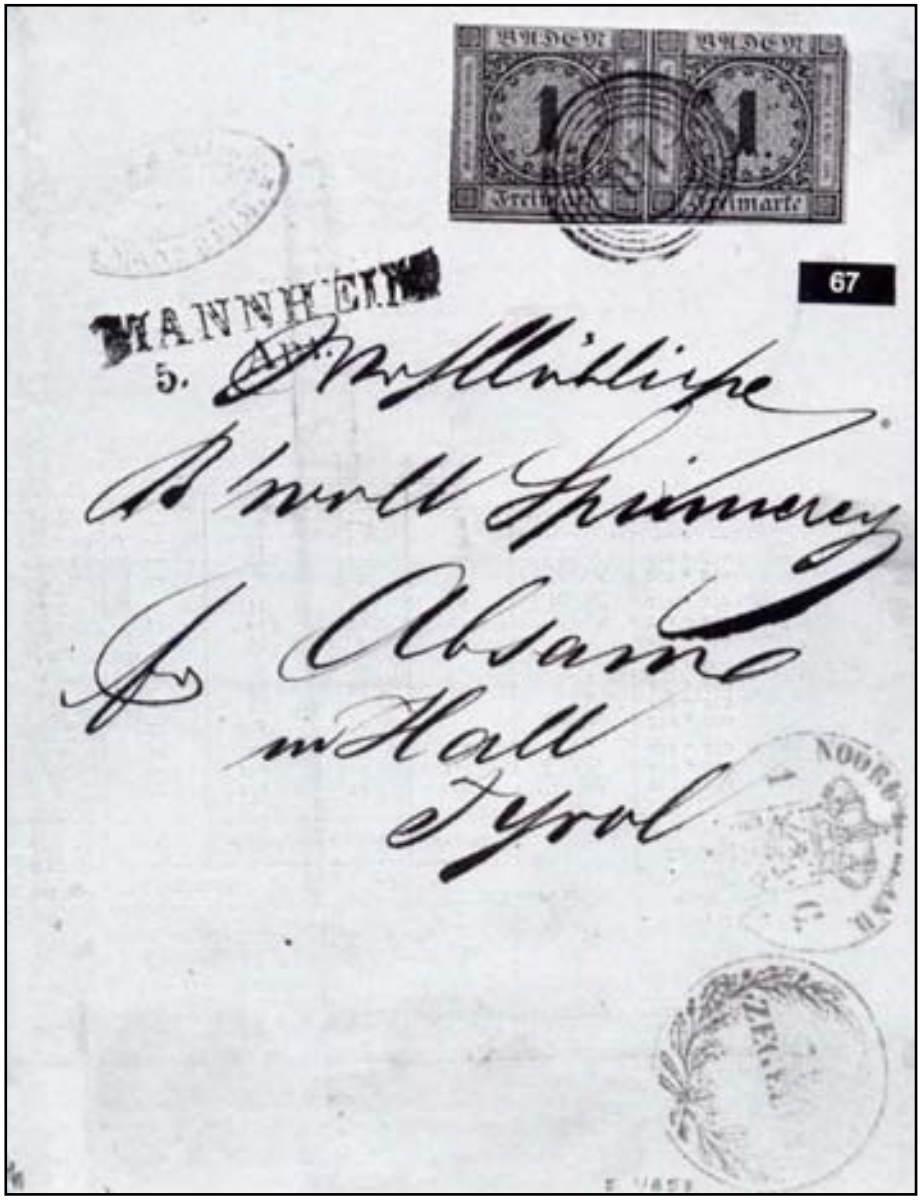


Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.04.23.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 2002 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
77. Larisch 1984 Los Nr. 67, Zuschlag EUR 600,-- + Aufgeld.



Absender : Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.04.05.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 1453 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
28. Wohlfeil Juli 2001, Los Nr. 464, Ausruf Euro 2.500,-- + Aufgeld.
80. Württemb. 02.2002, Los971, Ausruf Euro 2.500,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.08.04.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 0686 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:

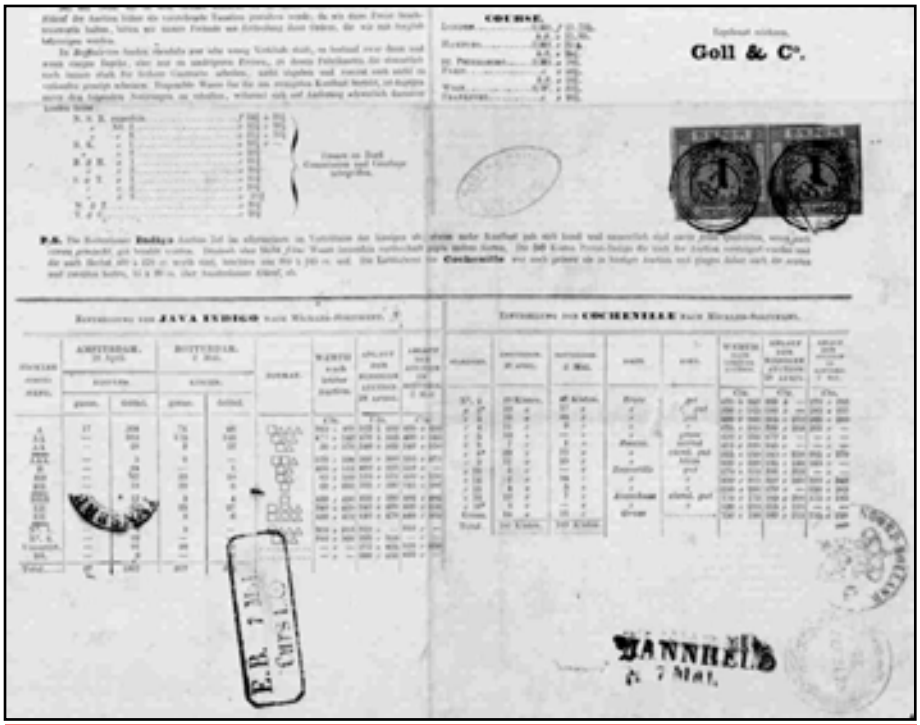
Auktion:
27. Köhler 03.2005, Los 1716, Ausruf EUR 560,-- + Aufgeld..

Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.03.13.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 4004* **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:
Gefaltet und mit einem Streifband und Adresse versehen (fehlt).

Prüfung:

Auktion:
Auktion Kruschel 1985
Los Nr. 84, Zuschlag
EUR 320,-- + Aufgeld



Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.05.07.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 0911 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:
Stammt aus Holland!
„ZEGELEN NOORDHOLLAND“

Prüfung:

Auktion:
Erhardt Sammlung Koch
14.12.1989 Los Nr. 8018
Zuschlag EUR 1.000,-- +
Aufgeld.

Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Innsbruck/Vorarlberg
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.08.04.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Zweizeiler„schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache + 1 Kr. schweizer Transit.
Leitweg : Über die Schweiz
Reg. Nr. : 0808 **Besonderheit:** Frankatur

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(3)	3218*	185?.07.24.	Achern	Karlsruhe
1b(3)	1773		Adelsheim	Neckarbienau
1b(3)	3336*		Aglasterhausen	
1b(3)	2918*	1852.09.11.	Boxberg	
1b(3)	0643	185?.08.12.	Bühl	Landau
1b(3)	0834	185?.03.29.	Durlach	Mühlburg
1b(3)	1313	185?.04.05.	Engen	Stetten
1b(3)	2618	1853.06.04.	Engen	Donaueschingen
1b(3)	0511	1855.04.13.	Ernstthal	
1b(3)	0740	1852.11.13.	Ettenheim	Offenburg
1b(3)	2056	1853.02.06.	Ettenheim	Wagenstadt
1b(3)	0351	185?.08.20.	Freiburg	
1b(3)	1143	185?.12.29.	Freiburg	Breisach
1b(3)	0650	185?.03.22.	Heidelberg	Rauenberg
1b(3)	0654	185?.00.00.	Jestetten	Sulzburg
1b(3)	1001	1855.03.13.	Karlsruhe	Pirmasens
1b(3)	3460*	1851.12.04.	Kippenheim	Steinach
1b(3)	1037	185?.07.02.	Lörrach	Nollingen
1b(3)	1457	1852.09.20.	Lörrach	Freiburg
1b(3)	0979	185?.02.11.	Mannheim	
1b(3)	0664	185?12.19.	Mannheim	Pforzheim
1b(3)	3447*	1851.10.08.	Mannheim	Pirmasens
1b(3)	1647	1853.11.06.	Müllheim	Wies
1b(3)	1389		Oberkirch	Karlsruhe
1b(3)	0689	185?.03.21.	Offenburg	Krotzingen
1b(3)	0668	185?.05.11.	Offenburg	Linx
1b(3)	1314	185?.07.21.	Offenburg	Gamburg
1b(3)	0596	185?.04.03.	Osterburken	
1b(3)	1358	185?.06.30.	Randegg	
1b(3)	1476	185?.03.15.	Rastatt	Bretten
1b(3)	2073		Steinen	Schopfheim
1b(3)	0836	185?.08.24.	Thiengen	Waldshut
1b(3)	1007	185?.01.22.	Wertheim	Frankfurt
1b(3)	1489	185?.04.20.	Wertheim	
1b(3)	2001	185?.05.06.	Wertheim	Frankfurt
1b(3)+3b	2818	1855.01.27.	Lörrach	Neustadt

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(4)	0284	185?.02.25.	Rastatt	
1b(4)	0096		Rastatt	
1b(6)	0102	185?.12.31.	Stockach	Haslach
1b(6)+2a(2)	3423*	185?.11.05.	Offenburg	Sinsheim

Beschreibung:
Einzig bekannter Brief!

Prüfung:

Auktion:
Württem. Auktionshaus, Stuttgart. Sammlung Koch, Los 8020, 12.1989, Ausruf EUR 2.000,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Stockach **Ziel:** Haslach
Marke : Mi. Nr. 1b(6) **Datum:** 1851.10.18.
Stempel : Nr. „**139** "schwarz", Nebenstempel Typ ***2(139 18)***.
Tarif : 6 Kr. bis 20 Meilen.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0102 **Besonderheit:** Frankatur!

Absender: Aus Ettenheim

Ziel: Offenburg
Marke: Mi. Nr. 1b(3)
Datum: 185?.
Stempel : Nr. „41" schwarz, Nebenstempel Nr. 1(041 2) schwarz.
Tarif: 3 Kr. bis 10 Meilen
Leitweg: Briefpost
Reg. Nr.: 0740
Besonderheit: 3er Streifen. Rand!

Beschreibung:
Waagerechter Streifen.

Prüfung:
Englert

Auktion:
77. Larisch 1984 Los Nr. 69 Zuschlag Euro 800,-- + Aufgeld

Absender: Aus Wertheim **Ziel:** Frankfurt
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 185?.05.06.
Stempel : Nr. „**157**" schwarz; Nebenstempel Typ ***1 (157 1)*** schwarz.
Tarif : 3 Kr. für Porto bis 10 Meilen
Leitweg : Mit der Briefpost.
Reg. Nr. : 2001 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:
Flemming

Auktion:
Chiani 1994 Los Nr. 284
Ausruf EUR 191,-- +
Aufgeld.

Absender : Aus Rastatt **Ziel:** Villingen
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 185?.03.10.
Stempel : Nr. „**115**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(115 15)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 1476 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:
Extrem frühe
Verwendung der 2.
Auflage!!

Prüfung:

Auktion:
Rauhut 03.2003, Los
16219, Zuschlag EUR
600,-- + Aufgeld.

Absender : Aus Mannheim **Ziel:** Pirmasens
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 1851.10.08.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***5*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. im DÖPV bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 3447* **Besonderheit:** Frankatur

BUNT – UND MISCHFRANKATUREN

Frankaturen 1b mit 2b

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b + 2b	0688	1853.08.04.	Endingen	Murg
1b + 2b	3425*	185?.01.08.	Freiburg	Bickensohl
1b + 2b	2282		Heiligenberg	
1b + 2b	2020	185?.04.12.	Karlsruhe	Steinbach
1b + 2b	0665	185?.12.09.	Konstanz	Donaueschingen
1b + 2b	1477	185?.09.18.	Mosbach	Mannheim
1b + 2b	1038	185?.10.16.	Neustadt	Donaueschingen
1b + 2b	1864		Schopfheim	Freiburg
1b + 2b	0731	185?.05.24.	Staufen	Waldkirch
1b + 2b	3427*	1853.08.12.	Staufen	Waldkirch
1b + 2b	3789*	1853.07.11.	Eppingen	Karlsruhe
1b + 2b + 5	0349	185?.11.06.	Freiburg	Gottenheim
1b + 2b + 5(2) + 6	0295	1854.03.27.	Freiburg	

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
30. Wohlfeil 05.2002.
Los 551, Ausruf EUR 900,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Konstanz **Ziel:** Donaueschingen
Marke : Mi. Nr. 1b + 2b **Datum:** 1852.09.12.
Stempel : Nr. „**25**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(025 10)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0665 **Besonderheit:** Marken!

Beschreibung:

Prüfung:
Stegmüller

Auktion:
26. Wohlfeil Dezember 2000 Los Nr. 1036, Ausruf EUR 1.100,-- + Aufschlag.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** Steinbach
Marke : Mi. Nr. 1b + 2b **Datum:** 185?.04.12.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3c(024 36)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Bahnpost.
Reg. Nr. : 2020 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:
5. Kruschel 1975 Los Nr. 323 Zuschlag EUR 4.800,-- + Aufgeld.
87. Corinphila 1993 Los Nr. 1779; Zuschlag EUR 4.800,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Gottenheim/Breisach
Marke : Mi. Nr. 1b + 2b + 5 **Datum:** 185?.11.06.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0349 **Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Freiburg/Burkheim **Ziel:** Haslach/Freiburg
Marke : Mi. Nr. 1b + 2b + 5(2) + 6 **Datum:** 185?.03.27.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0295 **Besonderheit:** Brief falsch gelaufen nach Haslach im Kinzigtal und zurück.

Frankaturen 1b(2) mit 2b + 3b

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(2) + 2b	1966		Endingen	Beiselheim
1b(2) + 2b	0294	185?.07.20.	Freiburg	Gottenheim
1b(2) + 2b	3424*	185?.09.11.	Freiburg	Ehrenstetten
1b(2) + 2b	0106	1852.07.29.	Freiburg	Eschbach
1b(2) + 2b	0352	1859.09.11.	Freiburg	Ehrenstetten
1b(2) + 2b	0285	1853.04.27.	Todtnau	Bötzingen
1b(2) + 3b	0286	1853.09.09.	Freiburg	Bickensohl

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Erhardt 1990, Ausruf EUR 2.300,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Ehrenstetten/Krozingen
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 2b **Datum:** 185?.09.11.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0352 **Besonderheit:** Frankatur, Randstücke

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
5. Kruschel 1975, Los 47, Zuschlag EUR 2.500,-- + Aufgeld.
Chiani 05.2003, Los 2089, Zuschlag EUR 2.400,-- + Aufgeld

Absender: Aus Endingen. **Ziel:** Leiselsheim/Königschaffhausen
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 2b **Datum:** 1853.08.04.
Stempel : Nr. „**37**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(037 2)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. Taxe bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 1966 **Besonderheit:** Frankatur! Randstücke!

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Köhler, Boker-Sammlung, 1989: EUR 13.000,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Eschbach/Heitersheim
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 2b **Datum:** 185?.07.29.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost. „Eschbach“ ab 1854 zu Heitersheim.
Reg. Nr. : 0106 **Besonderheit:** Frankatur, Randstücke

Beschreibung:

Prüfung:

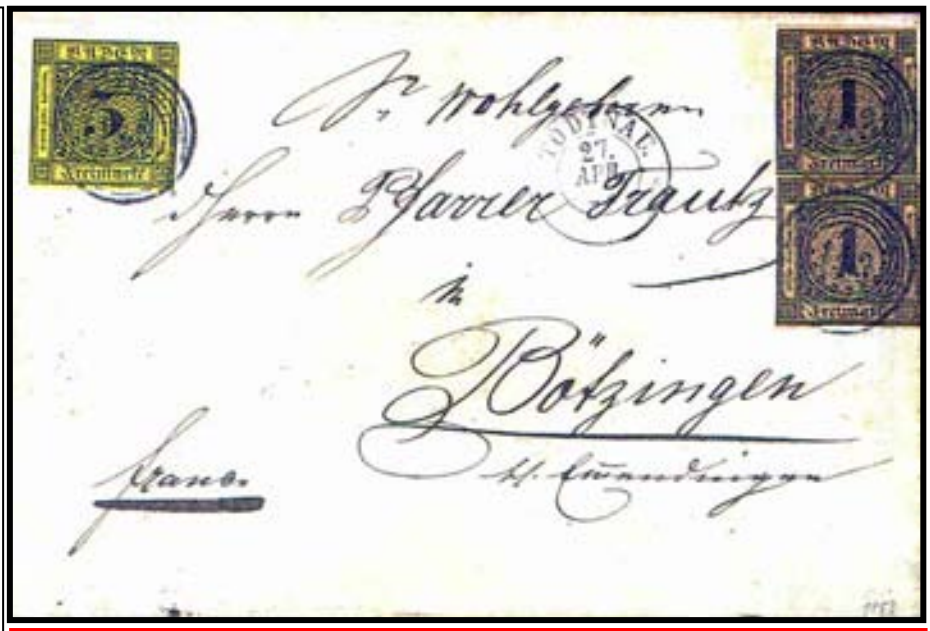
Auktion:
24. Erhardt 12/1990, Los 6, Ausruf EUR 2.300,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Ehrenstetten/Krotzingen
Marke : Mi. Nr. 1b(2)+2b **Datum:** 185?.11.09.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : Bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 3424* **Besonderheit**: Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:
91. Corinphila 1996 Los Nr. 8641; Zuschlag Euro 831,-- + Aufgeld.



Absender: Aus Todtnau **Ziel:** Bötzingen
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 2b **Datum:** 1853.04.27.
Stempel : Fünfring Nr. „**143**“ schwarz; Nebenstempel Typ ***1 (143 1)*** schwarz.
Tarif : 3 Kr. für Porto + Botenlohn 2 Kr..
Leitweg : Mit der Briefpost.
Reg. Nr. : 0285 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Corinphila 1996 Los Nr. 8640, Zuschlag EUR 960,-- + Aufgeld.
Chiani Mai 2000 Los Nr. 3014, Zuschlag EUR 1.500,-- + Aufgeld.
.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Gottenheim/Altbreisach
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 2b **Datum:** 185?.07.20.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0294 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:
Englert, Brettl

Auktion:
185. Grobe Hannover, Los 2494, Ausruf EUR 1.000,-- + Aufgeld.
Corinphila 1994, Los Nr. 1639, Zuschlag EUR 2.000,-- + Aufgeld.
Chiani Mai 2000 Zuschlag EUR 1.050,-- + Aufgeld.

Absender : Aus Freiburg **Ziel:** Bickensohl/Breisach
Marke : Mi. Nr. 1b(2)+3b **Datum:** 1853.09.09.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen 6 Kr.+ Botenlohn 2 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 3426* **Besonderheit**: Frankatur.

Frankaturen 1b mit 3b

Buntfrankaturen mit Mi. Nr. 1b

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b + 3b	2604	1853.09.10.	Baden Baden	Mannheim
1b + 3b	1794	185?.04.19.	Bühl	Schwetzingen
1b + 3b	0642	185?.12.15.?	Bühl	Schwezingen
1b + 3b	0641		Bühl	
1b + 3b	1656	1853.08.22.	Donaueschingen	Heiligenberg
1b + 3b	3426*		Freiburg	Bickensohl
1b + 3b	0685	185?.12.03.	Karlsruhe	Welschnsteinach
1b(2) + 3b	0286		Freiburg	Bickensohl

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
38. HBV Hamburg 11.2001, Los 683, Zuschlag Euro 1.000,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Baden-Baden **Ziel:** Mannheim
Marke: Mi. Nr. 1b + 3b **Datum:** 1853.09.10.
Stempel : Nr. „**8**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(008 9)*** schwarz.
Tarif : 6 Kr. über 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Bahnpost
Reg. Nr. : 2604 **Besonderheit:** Buntfrankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
91. Corinphila 1996 Los Nr. 8642; Zuschlag EUR 655,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Bühl **Ziel:** Schwetzingen/Mannheim
Marke : Mi. Nr. 1b + 3b **Datum:** 185?.04.19.
Stempel : Nr. „**21**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(021 4)*** „blau“.
Tarif : 6 Kr. über 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Mit der Bahnpost.
Reg. Nr. : 1794 **Besonderheit:** Blauer Nebenstempel!

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Bühl **Ziel:** Schwetzingen/Mannheim
Marke : Mi. Nr. 1b + 3b **Datum:** 185?.12.15.
Stempel : Nr. „21“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(021 4)*** „blau“.
Tarif : 6 Kr. über 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Mit der Bahnpost.
Reg. Nr. : 0642
Besonderheit: Blauer Nebenstempel!

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
185. Grobe Hannover, Los 2494, Ausruf EUR 1.000,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Bickensohl/Breisach
Marke : Mi. Nr. 1b+3b **Datum:** 185?.
Stempel : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel „Rahmen“ rot?.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen 6 Kr.+ Botenlohn 2 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr.: 3426* **Besonderheit**: Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Kauf:

Sammlung:

Absender: Aus Donaueschingen **Ziel:** Heiligenberg
Marke : Mi. Nr. 1b+3b **Datum:** 185?.08.22.
Stempel : Nr. „**27**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(027 10)*** schwarz.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen 6 Kr.+ Bestellgeld 1 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 1653 **Besonderheit**: Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Müller 1999 EUR 340,--
+ Aufgeld.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** Welschensteinach/Haslach
Marke : Mi. Nr. 1b+3b **Datum:** 185?.12.03.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel „Rahmen“ schwarz.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen 6 Kr.+ Bestellgeld 1 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0685 **Besonderheit**: Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Müller 1999 EUR 450,--
+ Aufgeld.

Absender : Aus Karlsruhe **Ziel:** Bühl
Marke : Mi. Nr. 1b+3b **Datum:** 185?.01.11.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel „Rahmen“ schwarz.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen 6 Kr.+ Bestellgeld 1 Kr..
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0684 **Besonderheit**: Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:

Absender: Aus Freiburg **Ziel:** Bickensohl/Breisach
Marke: Mi. Nr. 1b(2) + 3b **Datum:** 1853.09.09.
Stempel : Nr. „43“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 21)*** „rot“.
Tarif : 2 fach 2 x 3 Kr. bis 10 Meilen + Botenlohn 2 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0286 **Besonderheit:** Frankatur

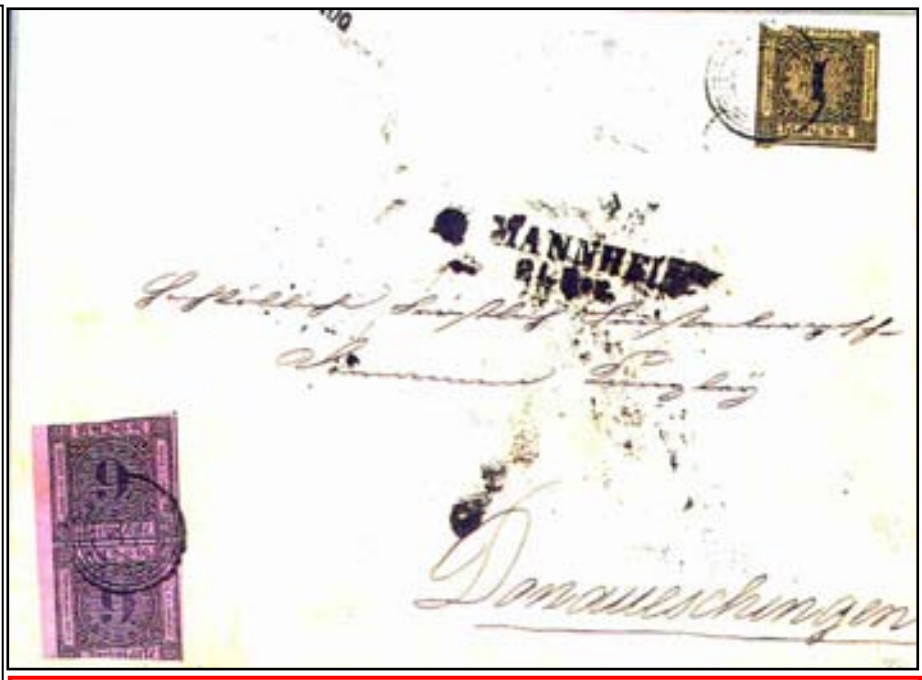
Frankatur 1b mit 4b

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b + 4b	0287	1855.05.24.	Buchen	Regensburg
1b + 4b(2)	1525	185?.09.20.	Mannheim	Staufen
1b + 4b(2)	0288	1852.12.24.	Mannheim	Donaueschingen

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:
87. Corinphila 1993 Los Nr. 1774; Zuschlag EUR 550,-- + Aufgeld.
.

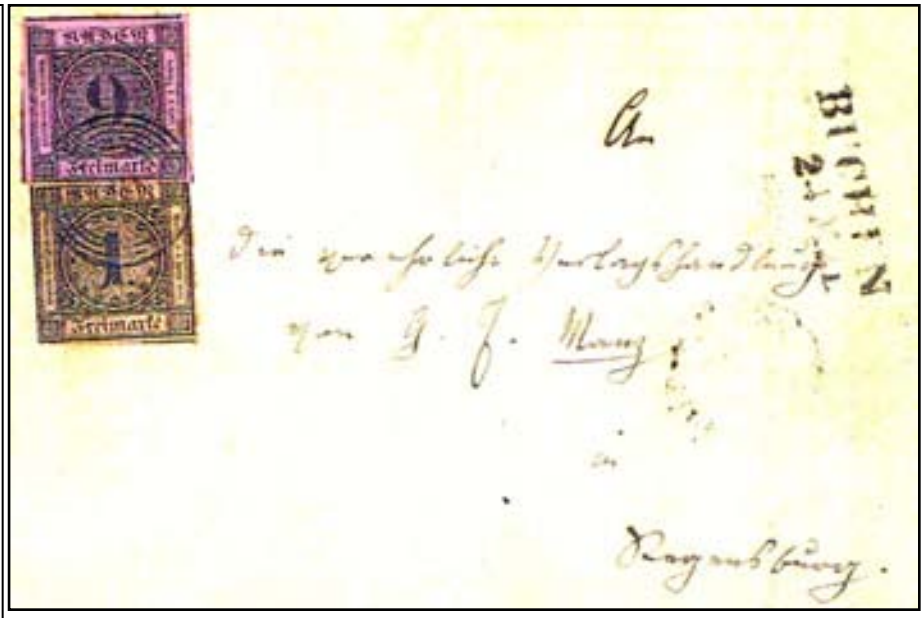


Absender: Aus Mannheim **Ziel:** Donaueschingen
Marke : Mi. Nr. 1b + 4b(2) **Datum:** 1852.12.24.
Stempel : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Z. Z. „schwarz“.
Tarif : 2 fach über 20 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost **Reg. Nr.**:0288 **Besonderheit:** Frankatur!

Beschreibung:

Prüfung:
Englert

Auktion:
88. Corinphila 1994 Los Nr. 1640; Zuschlag Euro 830,-- + Aufgeld.



Absender: Aus Buchen **Ziel:** Regensburg
Marke : Mi. Nr. 1b + 4b **Datum:** 185?.05.24.
Stempel : Nr. „**20**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(020 2)*** „schwarz“.
Tarif : Über 20 Meilen + Bestellgeld überflüssig.
Leitweg : Briefpost **Reg. Nr.**:0287 **Besonderheit:** Kombination!

Frankatur 1b mit 6

Marken	Reg. Nr.	Datum	Aufgabepostamt	Ziel
1b+6	1010	185?.07.15.	Baden-Baden	Wiesloch
1b+6	1837	185?.03.30.	Ernstthal	Mannheim
1b+6	4230	185?.01.03.	Gernsbach	Sinsheim
1b+6	0684	185?.01.11.	Karlsruhe	Bühl
1b+6	4380	185?.08.06.	Karlsruhe	Achern
1b+6	1648	1855.01.03.	Karlsruhe	
1b+6	0291	1855.04.29.	Königschaffhausen	Endingen
1b+6	1327	185?.09.06.	Oberkirch	Gengenbach
1b+6	3597	185?.06.01.	Wolfach	Donaueschingen
1b+6(2)	1409	185?.05.11.	Furtwangen	Villingen
1b+6(2)	0290	185?.07.21.	Offenburg	Gamburg

Beschreibung:
Brief gereinigt, Adresse nachgezogen.

Prüfung:

Auktion:

Kauf:

Sammlung:

185?.03.30.: *Aus Ernstthal nach Mannheim befördert.* ***Marken:*** *Mi. Nr. 1b + 6.* ***Tarif:*** *3 Kr. Porto bis 10 Meilen + Bestellgeld.* ***Stempel:*** *Nummernstempel „40“ „schwarz“; Nebenstempel: Nr. 1(040 1) „schwarz“.* ***Reg. Nr.:*** *1837.* ***Auktion:*** *2. Henke Los Nr. 17, Ausruf Euro 614,-- + 25% Aufgeld.* ***Bemerkungen:***

Bemerkung:

Prüfung:

Auktion:
25. Wohlfeil Juli 2000;
Los Nr. 724 Zuschlag
Euro 1.700,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Furtwangen **Ziel:** Villingen
Marke : Mi. Nr. 1b + 6(2) **Datum:** 185?.05.11.1
Stempel : Nr. „**45**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(045 1)***.
Tarif : 2 fach bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost. **Reg. Nr.**: 1409 **Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:
Aus der Reitmeister – Sammlung, zu erkennen an den Aufklebungen!

Prüfung:

Auktion:
Müller 1999 EUR 450,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** Bühl
Marke : Mi. Nr. 1b + 6 **Datum:** 185?.01.11.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3c(024 36)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost. **Reg. Nr.**: 0684 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Prüfung:
Stegmüller

Auktion:
325. Koehler, 09.2005, Los 5026, Zuschlag EUR 820,-- + Aufgeld.

Kauf:

Sammlung:

Absender: Aus Gernsbach **Ziel:** LO Sinsheim/Baden-Baden
Marke : Mi. Nr. 1b + 6 **Datum:** 185?.01.03.
Stempel : Nr. „50“ schwarz, Nebenstempel Zz.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 4230 **Besonderheit:** Frankatur!

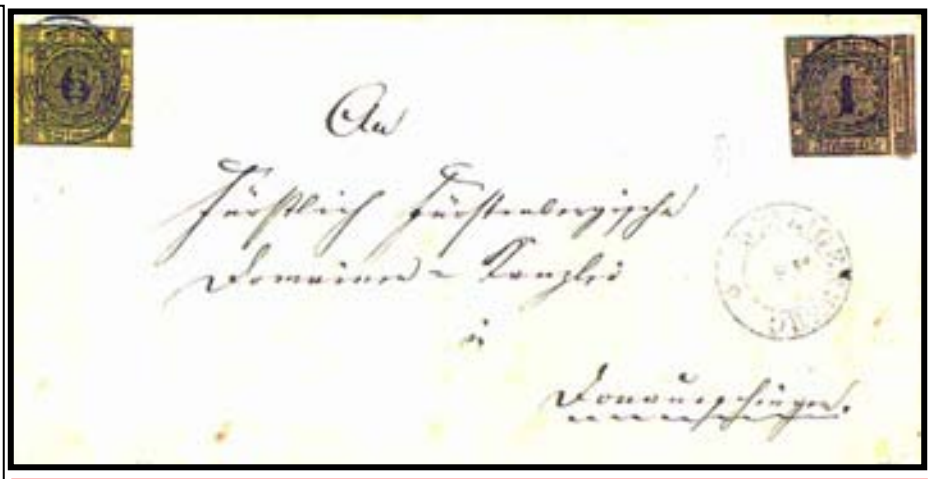
Frankaturen 1b mit 7

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b + 7	0292	1856.05.03.	Heiligenberg	Donaueschingen

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
87. Corinphila 1993 Los Nr. 1778; Zuschlag EUR 1.917,-- + Aufgeld.



Absender : Aus Heiligenberg **Ziel:** Donaueschingen
Marke : Mi. Nr. 1b + 7 **Datum:** 1856.05.23.
Stempel : Nr. „**58**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(058 2)*** „schwarz“.
Tarif : 6 Kr bis 20 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0292 **Besonderheit:** Frankatur

Frankaturen 1b(2) mit 6

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(3) + 6	2818	1855.01.27.	Lörrach	Neustadt
1b(2) + 6	0289	1854.01.30.	Eberbach	Neckarzimmern

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Corinphila 1994 Los. Nr. 1641 Zuschlag EUR 480,- + Aufgeld.

Absender: Aus Eberbach **Ziel:** Neckarzimmern
Marke : Mi. Nr. 1b(2) + 6 **Datum:** 1854.01.30.
Stempel : Nr. „**31**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(031 2)*** „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. Porto bis 10 Meilen + Botenlohn.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0289 **Besonderheit:** Frankatur!

Beschreibung:

Prüfung:
Kruschel, Brettl

Auktion:
Kruschel 1983 Euro 4.200,-- + Aufgeld.
Chiani, 05.2003, Los 2092, Zuschlag EUR 1.250,-- + Aufgeld.

Absender: Aus Lörrach **Ziel:** Neustadt/Schwarzwald
Marke : Mi. Nr. 1b(3) + 6 **Datum:** 1855.01.27.
Stempel : Nr. „**84**“ schwarz und Nebenstempel Typ ***2(084 6)***.
Tarif : 2 fach 2 x 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 2818 **Besonderheit:** Frankatur.

MISCHFRANKATUREN

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
1b(2)+2b	1966		Endingen	Beiselheim
1b(2)+2b	294	185?.07.20.	Freiburg	Gottenheim
1b(2)+2b	3424*	185?.09.11.	Freiburg	Ehrenstetten
1b(2)+2b	106	1852.07.29.	Freiburg	Eschbach
1b(2)+2b	352	1859.09.11.	Freiburg	Ehrenstetten
1b(2)+2b	285	1853.04.27.	Todtnau	Bötzingen
1b(2)+3b	286	1853.09.09.	Freiburg	Bickensohl
1b(2)+5	3735*		Sinsheim	
1b(2)+6	289	1854.01.30.	Eberbach	Neckarzimmern
1b(3)+6	2818	1855.01.27.	Lörrach	Neustadt
1b(6)+2a(2)	3423*	185?.11.05.	Offenburg	Sinsheim
1b+10a	293	185?.03.29.	Heitersheim	Schliengen
1b+2a+3a	3788*	185?.07.23.	Karlsruhe	Meersburg
1b+2b	688	1853.08.04.	Endingen	Murg
1b+2b	3789*	1853.07.11.	Eppingen	Karlsruhe
1b+2b	3425*	185?.01.08.	Freiburg	Bickensohl
1b+2b	2282		Heiligenberg	
1b+2b	2020	185?.04.12.	Karlsruhe	Steinbach
1b+2b	665	185?.12.09.	Konstanz	Donaueschingen
1b+2b	1477	185?.09.18.	Mosbach	Mannheim
1b+2b	1038	185?.10.16.	Neustadt	Donaueschingen
1b+2b	1864		Schopfheim	Freiburg
1b+2b	731	185?.05.24.	Staufen	Waldkirch
1b+2b	3427*	1853.08.12.	Staufen	Waldkirch
1b+2b+5	349	185?.11.06.	Freiburg	Gottenheim
1b+2b+5	3778*		Schopfheim	Wyhl
1b+2b+5(2)+6	295	1854.03.27.	Freiburg	
1b+3b	2604	1853.09.10.	Baden Baden	Mannheim
1b+3b	641		Bühl	
1b+3b	1794	185?.04.19.	Bühl	Schwetzingen
1b+3b	642	185?.12.15.?	Bühl	Schwezingen
1b+3b	1656	1853.08.22.	Donaueschingen	Heiligenberg
1b+3b	3426*		Freiburg	Bickensohl
1b+3b	685	185?.12.03.	Karlsruhe	Welschnsteinach
1b+4b	2331		Beuggen	Mannheim
1b+4b	287	1855.05.24.	Buchen	Regensburg
1b+4b(2)	1525	185?.09.20.	Mannheim	Staufen
1b+4b(2)	288	1852.12.24.	Mannheim	Donaueschingen
1b+6	1010	185?.07.15.	Baden Baden	Wiesloch
1b+6	1837	185?.03.30.	Ernstthal	Mannheim
1b+6	684	185?.01.11.	Karlsruhe	Bühl
1b+6	1648	1855.01.03.	Karlsruhe	
1b+6	291	1855.04.29.	Königschaffhausen	
1b+6	1327	185?.09.06.	Oberkirch	Gengenbach
1b+6	3597*	185?.06.01.	Wolfach	Donaueschingen
1b+6	861	185?.06.14.	Wolfach	
1b+6(2)	1409	185?.05.11.	Furtwangen	Villingen
1b+6(2)	290	185?.07.21.	Offenburg	Gamburg
1b+7	292	1856.05.03.	Heiligenberg	Donaueschingen

ZEITUNGEN

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Auktion Kruschel 1985 Los Nr. 88, Ausruf EUR 5.000,-- + Aufgeld. Im Nachverkauf für EUR 4.500,-- + incl. Aufgeld.

Karlsruher Zeitung.

Freitag, 9. Juli.

N. 160. 1852.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** ?
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1852.07.09.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz
Tarif : .
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0912 **Besonderheit:** Zeitung

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
44. Müller Karlsruhe, 29.4.2000; Los Nr.623, Ausruf EUR 900,-- + Aufgeld.
74. Württemb. Auktionsh. August 2000, Los Nr. 1540, Ausruf EUR 800,-- + Aufgeld.

Karlsruher Zeitung.

Freitag, 28. Mai.

N. 125. 1852.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** ?
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1852.05.28.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz
Tarif : .
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0912 **Besonderheit:** Zeitung

Beschreibung:
Auf kompletter Zeitung selten!! Ohne Streifband. 1853; "Karlsruher Zeitung" vom 22. Febr. ohne Schleifband, frankiert mit zwei Werten 1 Kr. schwarz/bräunlich, meist voll- bis breitrandig (an zwei Stellen Randlinie etwas touchiert), entw. mit Nummernstp. "24" sowie Teilfragment von Rahmenstp. von Karlsruhe (etwas stärkere Alterungsspuren). Attest Fleming.
Prüfung:
Flemming
Auktion:
198. Steltzer, Los Nr. 1457 Ausruf EUR 1.000,-- + 25 % Aufgeld.
132. Corinphila 12.2001, Los 1 Ausruf Euro 210,-- + Aufgeld.

Herbst- und Winter-Liebe.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** ?
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1853.02.22.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz
Tarif : .
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0912 **Besonderheit:** Zeitung

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Erhardt Sammlung Koch 15.12.1990 Los Nr. 2014, Zuschlag EUR 400,-- + Aufgeld
.

Karlsruher

Samstag, 28.

N. 255.

** Orientalische Angelegenheiten.

Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** ?
Marke : Mi. Nr. 1b(2) **Datum:** 1852.07.09.
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz
Tarif : .
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0833 **Besonderheit:** Zeitung

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Karlsruher Z

Mittwoch, 3. Januar.

N: 2.

Karlsruhe, 31. Dezember.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Wilhelm sind gestern Mittag von hier nach Berlin abgereist.

** Orientalische Angelegenheiten.

Die Konferenz, die in den letzten Tagen in Wien zwischen den Vertretern der Westmächte und dem Grafen Buol einerseits und dem Fürsten Gortschakoff andererseits stattgefunden hat, heißt, wie sich nun aus der neuesten Nachricht in der „N. Z.", d. d. Wien, 31. Dez., ergibt, die Mittheilung der Interpretation der vier Punkte zum Zweck, über welche sich England und Frankreich mit Oesterreich verständigt hatten. Diese Verständigung zwischen den drei Mächten, die den Vertrag vom 2. Dez. geschlossen haben, war sicher dem Abschluß des letztern vorausgegangen; denn wenn man Rußland eine Frist stellen wollte, um sich zu erklären, so mußte man ihm etwas Bestimmtes darbieten können, worüber es sich zu erklären habe, und ebenso mußten die drei Mächte unter sich über den Hauptpunkt einig sein, ehe sie einen Vertrag abschlossen, dessen Bedeutung auf Folge eben an jenen Punkt geknüpft war. Sie konnten keinen Vertrag abschließen, ohne daß vorher jede Möglichkeit beseitigt war, daß [illegible] Lust, was sie an Rußland zu fordern hätten, in Zwiespalt gerathen könnten. Man hat nun freilich hie und da gelesen, daß über die Prüfung der vier Punkte die drei Mächte selbst noch vom 2. Dez. noch nicht einig gewesen seien, allein für diese Behauptung spricht auch nicht ein einziges Moment, sondern Alles dagegen. Die Nachricht von der Konferenz in Wien hat große Friedenshoffnungen erweckt. So lange man die Interpretation der vier Punkte nicht kennt, also das Maß Dessen nicht, was von Rußland gefordert wird, haben jene Hoffnungen keine solide Grundlage, und es ist unter allen Umständen besser, die Thatsachen zu nehmen, wie sie sind, als sich Illusionen hinzugeben. Den Krieg um des Krieges willen wünscht Niemand, aber Wünsche ändern die Natur der Dinge nicht, und diese liegt nun einmal so, daß die friedlichen Aussichten zur Zeit sehr prekärer Natur sind.

die drei Mächte aber haben diesen Sinn unter sich festgehalten, und Rußland aufgefordert, sich bestimmend über [illegible] zu erklären. Geschieht das Letztere, dann allerdings ist eine Friedensbasis vorhanden, aber auch nur dann. Ein Friedenskongreß über den Sinn der vier Punkte ist wohl unnöthig und überflüssig, da die drei Mächte über den Sinn einig sind und sich brüderlich zu berathen verbunden haben. Auch ist es nicht wahrscheinlich, daß sie zu diesem Friedenskongreß noch andere Mächte zulassen sollten, als solche, die mit ihnen verbündet sind, denn sonst könnte auch etwa Nordamerika daran Theil nehmen wollen.

Soeben geht uns aus Wien, den 30. Dez., die Nachricht zu, daß aus Petersburg noch immer keine offizielle Erklärung über das österreichische Ultimatum eingegangen sei. Ueber die Auslegung der vier Punkte sei eine bestimmte Vereinbarung in Form eines neuen Protokolls abgeschlossen worden. Diese Auslegung sei dem russischen Gesandten mitgetheilt worden; Friedenshoffnungen seien zur Zeit noch alle vereitelt zu betrachten.

Donaufürstenthümer, Bessarabien.

Aus Galatz wird dem Telegraphischen Büreau in Wien, Preße gemeldet, daß General Paulloff [illegible] am 18. Dez. mit zwei Bataillonen Scharfschützen und drei Pulks Kosaken Ismail besetzt hat. Am 20. gegen 10 Uhr Morgens [illegible] bewerkte Verstärkungen der Türken aus der Umgebung von Galatz unter Befehl des Ferik Jehtiar (?) Pascha an den Pruth. — Nach einer telegraphischen Mittheilung aus Kischenew wurden am 22. Dez. 2000 Mann französischer Infanterie und 500 Husaren eingeschifft, um an der Kilianmündung zu landen. An diesen Ufern dieser Mündung wurden von den Alliirten Schanzen errichtet, welche mit Batterien versehen und von 800 türkischen Soldaten unter Befehl von Ferik Ogli Pascha besetzt wurden.

Vom Bosporus.

[illegible] Konstantinopel. Der „Moniteur" berichtet aus [illegible] über die Bemühungen der türkischen Behörden, den Alliirten allen möglichen Vorschub zu leisten, und [illegible] aus Pferderitten, Karren und Kamelen, Lebensmittel [illegible]

Absender: Aus Karlsruhe
Marke : Mi. Nr. 1b + 6
Stempel : Nr. „**24**“ schwarz
Tarif : .
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 1648

Ziel: ?
Datum: 1855.01.03.

Besonderheit: Zeitung

FARBIGE STEMPEL

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:
Erhardt Sammlung Koch 15.12.1990 Los Nr. 2015, Zuschlag Euro 1.100,-- + Aufgeld

Absender : Aus Durlach **Ziel:** Mühlburg
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 185?.03.29.
Stempel : Nr. „**28**“ rot, Nebenstempel Typ ***1(028 13)*** „rot“.
Tarif : 3 Kr. Porto bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0834 **Besonderheit:** 3 Einzelmarken

Beschreibung:

Prüfung:
Seeger

Auktion:
Erhardt, Sammlung Koch, 14.12.1989, Los 8019, Zuschlag EUR 1.900,-- + Aufgeld.

Absender : Aus Rastatt **Ziel:** Villingen
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 185?.06.17.
Stempel : Nr. „**115**“ rot, Nebenstempel Typ ***3(115 15)*** „rot“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0796 **Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:
Nachnahme 12 Kr. + porto 3 Kr. + 1 Kr. Provision.

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Jestetten, eine Nachnahme **Ziel:** Sulzburg
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 1852.03.10.
Stempel : Nr. „**66**“ blau, Nebenstempel Typ ***1(066 1)*** „blau“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0654 **Besonderheit:** Blaue Stempel.

Beschreibung:
Botenlohn 2 Kr.
Eschbach kam erst 1854 zum Postbezirk Heitersheim!
Botenlohn 2 Kreuzer (rote Zahl)

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Krotzingen **Ziel:** Eschbach/Krotzingen
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 1852.12.19.
Stempel : Nr. „**74**“ blau, Nebenstempel Typ ***3(074 5)*** „blau“.
Tarif : Im Zustellbezirk 1 Kr. + 2 Kr. Botenlohn!
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 0666 **Besonderheit:** Blaue Stempel

Beschreibung:
„Erhalten 2 Kr.“ Botenlohn.

Prüfung:

Auktion:
Ladewig Freiburg 1978: EUR 1.500,-- incl. allen Gebühren.

Absender: Aus Osterburken **Ziel:** Schillingstadt/Boxberg
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 1853?.04.04.
Stempel : Nr. „**107**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(107 2)*** „blau“.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 0596 **Besonderheit:** 3er-Streifen

FRÜHVERWENDUNGEN

Von folgenden Postämtern existieren Nachweise über eine Frühverwendung dieser Marke:

Von	Datum	Nach	Reg. Nr.
Karlsruhe	**1851.11.16.**	**Steinegg**	**4323**
Kenzingen	**1851.11.25.**	**Heitersheim**	**0655**
Kippenheim	**1851.12.04.**	**Steinbach**	**3460***
Lahr	**1851.11.02.**	**Staufen**	**1646**
Mannheim	**1851.09.15.**	**Sinsheim**	**0093**
Waldshut	**1851.10.13.**		

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Absender: Aus Kenzingen **Ziel:** Heitersheim
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 1851.11.25.
Stempel : Nr. „**69**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(069 6)*** „schwarz“.
Tarif : Drucksache 1 Kr.
Leitweg : Mit der Bahnpost.
Reg. Nr. : 0655 **Besonderheit:** Frühverwendung

Beschreibung:

Prüfung:

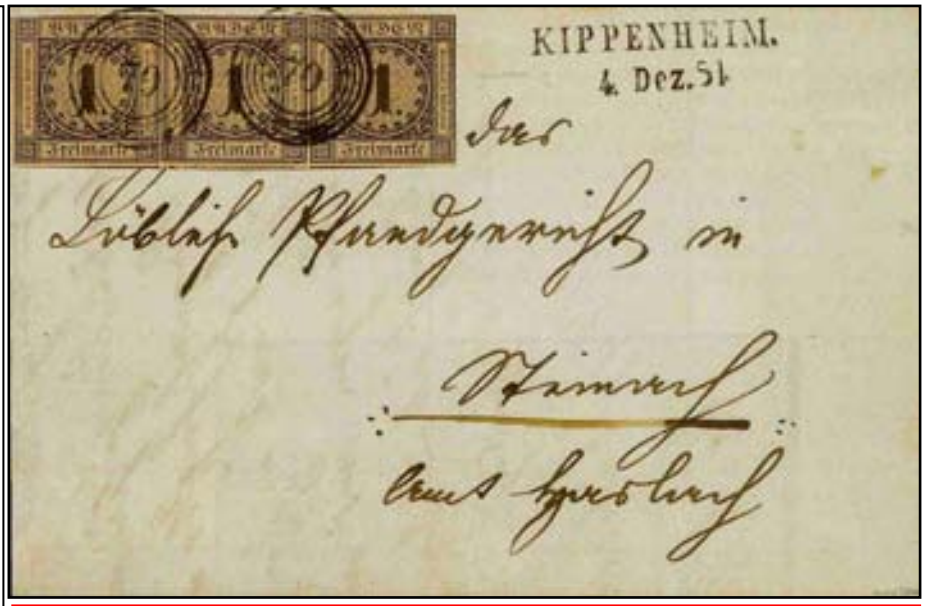
Auktion:
.

Absender: Aus Lahr **Ziel:** Staufen
Marke : Mi. Nr. 1b **Datum:** 1851.11.02.
Stempel : Nr. „**79**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(079 8)*** „schwarz“.
Tarif : 1 Kr. für Drucksache.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 1646 **Besonderheit:** Frühverwendung

Bemerkung:
Sehr frühe Verwendung der 2. Auflage!

Prüfung:
Englert, Brettl.

Auktion:
Chiani 05.2003, Los 2081, Zuschlag EUR 1.700,-- + Aufgeld.



Absender: Aus Kippenheim **Ziel:** Steinach
Marke : Mi. Nr. 1b(3) **Datum:** 1851.12.04.
Stempel : Nr. „**70**“ schwarz, Nebenstempel 2 (070 4) „schwarz“.
Tarif : 3 Kr. im DÖPV bis 10 Meilen
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 3460* **Besonderheit:** Frankatur.

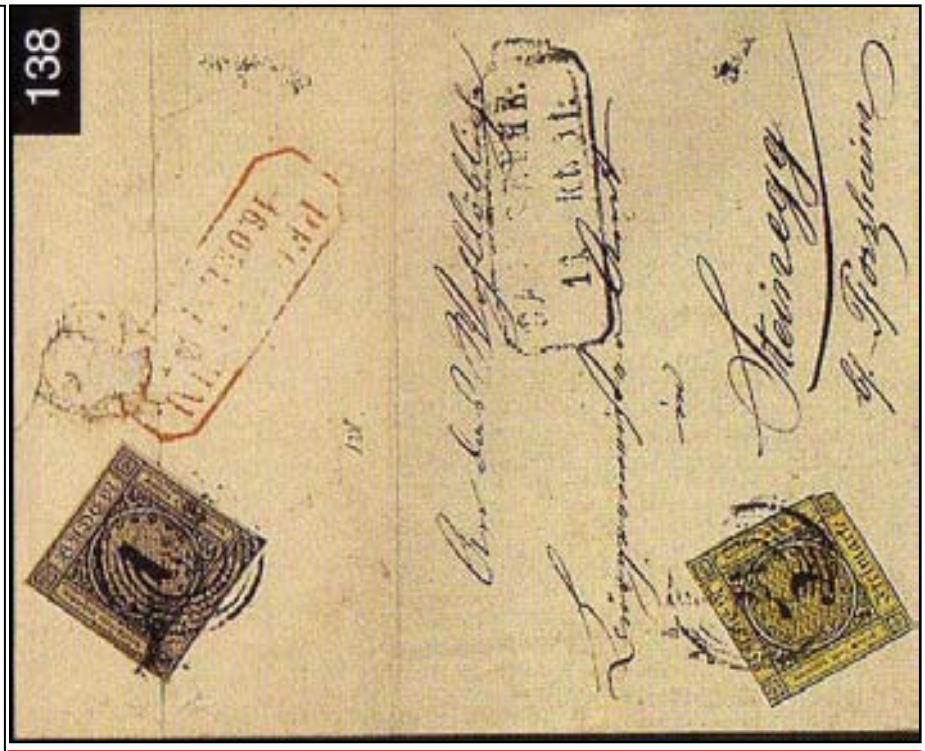
Beschreibung:
Frühdatum für 1b!

Prüfung:

Auktion:
96. Rauhut, 01.2006, Los 138, Ausruf EUR 500,-- + Aufgeld.

Kauf:

Sammlung:



Absender: Aus Karlsruhe **Ziel:** LO Steinegg/PE Pforzheim
Marke : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1851.10.16.
Stempel : Nr. „24“, Nebenstempel Rahmen.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 4323 **Besonderheit:** Stempel!